

Kollegen behandeln Referendare zunehmend von oben herab

Beitrag von „neleabels“ vom 9. November 2013 16:21

[Zitat von Elternschreck](#)

Dass ich neulich höchst entsetzt darüber war, dass eine Deutsch-Referendarin mit *Goethes Faust* nur wenig anfangen konnte, ließ bei mir einiges an unguuten Gefühlen hochkommen. Sicherlich ist *Faust* für den Unterricht der Realschule nicht so relevant, aber sollte der Lehrer, egal ob Grundschule oder Gymnasium, nicht ein vorbildlicher Meister seines Faches sein und schon allein aufgrund seines großen Horizonts und Könnens Schüler beeindruckend und motivierend sein ? Ich denke, auch bildungsferne Schüler spüren, ob ihr *Schulmeister* was draufhat oder nicht.

Dass ich einmal mit dem Elternschreck von vorne bis hinten d'accord bin, verblüfft mich jetzt aber doch einigermaßen! Image not found or type unknown

Nele